

FILATI NO. 59

FILATI

Modell 40

KIMONO-BOLERO IM STRUKTURMUSTER



KIMONO-BOLERO IM STRUKTURMUSTER

Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Certo“ (100 % GOTS Baumwolle, LL = ca. 115 m/50 g): ca. **400 (450) g** Orange (Fb. 1); Stricknadeln Nr. 6, 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 60 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 5, 5,5 und 6, 120 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

Strukturmuster: Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= über 4 M beginnen] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. Die Berechnung für 1 Strickteil geht stets von der Grundmaschenzahl aus! Die „Mustermasche“ [= U, 1 M re, U] wird immer als 1 M gezählt. Das gilt für Zu- und Abnahmen. In der Höhe die 1. – 8. R 1x str., dann diese 8 R fortl. wdh.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str. In Runden nur re M str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str. In Runden nur linke Maschen stricken.

Querrippenmuster: 3 R / Rd glatt re, 3 R / Rd glatt li im Wechsel str.

Maschenprobe: 14 M und 26 R Strukturmuster mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Rückenteil mit Ärmelhälften: 63 (71) M mit Nd. Nr. 6 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R re M str. Dann im Strukturmuster in der gegebenen Einteilung str. Nach 6 cm = 15 R ab Anschlag beids. für die Kimonorundungen und Ärmel 1 M zun., dann in jeder 2. R 2x je 1 M zun., 2x je 2 M dazu anschlagen, 3x je 3 M, 6x je 4 M und 3x je 8 M dazu anschlagen = 191 (199) M. Nun die zugenommenen M folgerichtig ins Strukturmuster einfügen. Bei zunehmender M-Zahl mit der 120 cm langen Rundnd. Nr. 6 für die Ärmelweite gerade weiterstr. In 10 (11) cm = 26 (28) R Ärmelhöhe für den runden Halsausschnitt die mittl. 7 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 3x je 3 M abk. In 3 cm = 8 R Ausschnitthöhe die restl. 83 (87) Ärmel-Schulter-M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

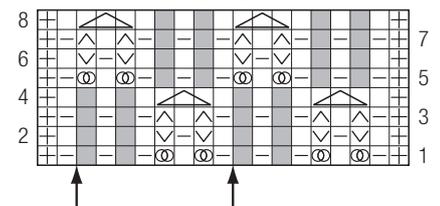
Linkes Vorderteil mit Ärmelhälfte: 7 (11) M mit Nd. Nr. 6 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R re M str. Dann im Strukturmuster in der gegebenen Einteilung str. Für die Rundung am li Rand in der 2. R ab Anschlag 2 M dazu anschlagen, dann in jeder 2. R 3x je 1 M und in jeder 4. R 7x je 1 M zun. Bereits nach 6 cm = 15 R ab Anschlag am re Rand mit den Zunahmen [= insgesamt 64 M] für die Kimonorundung und den Ärmel wie am Rückenteil beginnen = 83 (87) M. Alle zugenommenen M folgerichtig ins Strukturmuster einfügen. Nun mit der 120 cm langen Rundnd.

Nr. 6 für die Ärmelhöhe gerade weiterarb. In 13 (14) cm = 34 (36) R Ärmelhöhe alle Maschen gerade abketten.

Rechtes Vorderteil mit Ärmelhälfte: Gegengleich zum li Vorderteil mit Ärmelhälfte stricken.

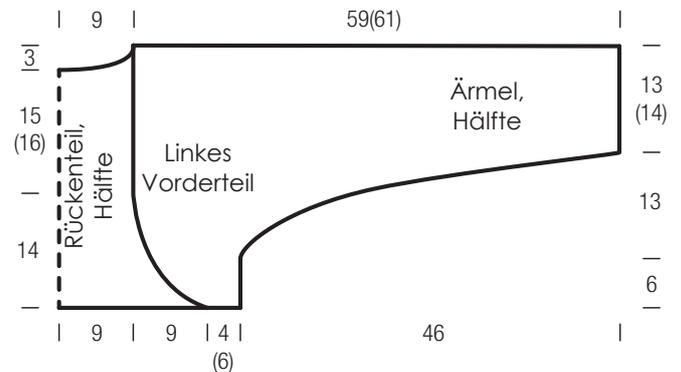
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Zunächst die Ärmel-Schulternähte schließen. Mit der 60 cm langen Rundnd. Nr. 5,5 aus den Ärmelrändern je 40 (43) M auffassen. Für die Blende jeweils im Querrippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. In 2 cm = 6 R Blendenhöhe die M locker abk. Seiten-Ärmel-Nähte schließen. Nun mit der 120 cm langen Rundnd. Nr. 5 aus dem gesamten offenen Rand 218 (224) M auffassen. Für die Blende ringsum im Querrippenmuster in Rd str. Nach den ersten 6 Rd auf die Rundnd. Nr. 5,5, nach weiteren 6 Rd auf die Rundnd. Nr. 6 wechseln. In 7 cm = 24 Rd Blendenhöhe [endet mit 3 Rd glatt li] die M locker li abk.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ☐ = Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⊠ = die U der Vor-R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor den U weiterführen, 1 U fallen lassen und den anderen lang ziehen
- ⊞ = den U der Vor-R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter dem U weiterführen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen
- ⊗ = 2 U auf die Nd. nehmen
- ⊡ = 3 M li zus.-str.



KIMONO-BOLERO IM STRUKTURMUSTER

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **Nd.** = Nadel · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **MS** = Mustersatz · **lt.** = laut · **fortl.** = fortlaufend
li = links · **re** = rechts · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen
zun. = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Krebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Lufm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche